

der. Der Kindergartenbau ist seit 2015 abgeschlossen, doch es fehlt noch an vielen für uns selbstverständlichen Einrichtungsgegenständen und Spielmaterialien. Auch der Transport zum Kindergarten muss organisiert werden. Straßenkriminalität und Missbrauch sind große Gefahrenpunkte für die Kinder.

Schwester Michaela hat in einem Brief an Bürgermeister Böck auf die schwierige Situation vor Ort hingewiesen und um eine Unterschleißheimer Spendenaktion gebeten. Sie hofft auf eine Unterstützung aus ihrer Heimat.

Helfen Sie mit, den Kindern im südafrikanischen Taung etwas zu geben, das für unsere Kinder in Mitteleuropa ganz alltäglich ist – einen Ort, an dem sie sich sicher und behütet fühlen und soziale Beziehungen leben können.

Wenn Sie die Arbeit der Ordensschwester und damit die Waisenkinder unterstützen möchten, können Sie dies mit einer Spende tun:

Spendenkonto:

Missionarinnen Christi

LIGA München

BIC: GENODEF1M05

IBAN: DE76 7509 0300 0002 1460 45

Verwendungszweck: Schwester Michaela Prachtl

Für die Unterschleißheimer Stadtratsfraktionen

Anngret Harms (SPD)

Dr. Fritz Kiener (CSU)

Jürgen Radtke (Bündnis 90/ Die Grünen)

Bernd Knatz (ÖDP)

Dr. Manfred Riederle (FDP)



Ordensschwester Michaela Prachtl gab im Bürgerhaus Einblick in ihre Arbeit in der Missionsstation

Jugendsozialarbeit an der Mittelschule Stadt fördert Freiwilliges Soziales Jahr

Die AWO, Kreisverband München-Land e.V., ist an der Mittelschule Unterschleißheim als Träger der Jugendsozialarbeit tätig. Derzeit wird diese Aufgabe mit einer Personalkapazität von zwei Vollzeitstellen durchgeführt, die je zur Hälfte vom Landkreis München und der Stadt Unterschleißheim getragen werden. Die Stadt wird die Jugendsozialarbeit nun mit einer weiteren Stelle unterstützen.

Momentan besuchen 412 Kinder und Jugendliche aus über 20 Nationen die Mittelschule, die ein breitgefächertes Unterrichtsspektrum anbietet. Seit September 2015 wurde zudem eine Übergangsklasse für 21 Schüler ohne Deutschkenntnisse eingerichtet. Im Fokus stehen eine optimale und flexible Förderung sowie die Stärkung von Arbeits- und Sozialkompetenzen. Hier

erhält die Zusammenarbeit mit der Jugendsozialarbeit einen immer größeren Stellenwert.

Die Angebote der Jugendsozialarbeit reichen von niederschweligen Angeboten bis hin zu Streitschlichtungen, Kriseninterventionen und Einzelfallhilfen. Ebenso soll der Übergang in den Beruf unterstützt werden.

Ein Rückblick auf das Schuljahr 2014/15 macht den hohen Bedarf an Einzelfallhilfen deutlich. In diesem Bereich werden besonders große Zeitkontingente abgerufen. Im kommenden Schuljahr muss dieser Bereich, unter anderem durch Einbeziehung von Projekten zum sozialen Kompetenztraining, weiter ausgebaut werden. Durch die hohen interkulturellen Anforderungen aufgrund des hohen Migrationsanteils, ergibt sich auch in diesem Bereich ein besonders hoher Betreuungsbedarf.

Demzufolge kamen viele Projekte, wie der Pausensport oder das Schülercafé, zu kurz. Also gerade die Angebote, die als zwingend notwendig angesehen werden, um Schülern einen geschützten Rahmen zur Besprechung von Problemen und Anliegen zu bieten.

Der Hauptausschuss hat nun beschlossen, die Jugendsozialarbeit an der Mittelschule zu unterstützen. Hierfür wird ab dem Schuljahr 2016/17 die Stelle für ein Freiwilliges Soziales Jahr geschaffen. Die Kosten von jährlich 8.500 Euro trägt die Stadt Unterschleißheim hierbei allein.

Die Tätigkeiten der Stelle sollen sich auf die Unterstützung bei der Pausenbetreuung, Mitgestaltung von Projekten, Unterstützung bei der Beaufsichtigung in der Mittagsverpflegung sowie bei der Begleitung von Ausflügen erstrecken.

Öffentliche E-Tankstellen

Stadt vergrößert Anzahl der E-Ladestationen

Die Nachfrage nach Ladestationen für Elektrofahrzeuge ist in den letzten Jahren stark gestiegen. Die Stadt Unterschleißheim hat daher die Zahl der öffentlichen Ladestationen in der Rathaustiefgarage von bisher drei auf jetzt sechs verdoppelt.

Am Mittwoch, den 20. Juli 2016, konnten die drei neuen öffentlichen E-Ladestationen in der Tiefgarage des Rathauses in Betrieb genommen werden. Mit der Schaffung dieser neuen Lademöglichkeiten reagierte die Stadt auf das gestiegene Interesse an umweltfreundlichen E-Fahrzeugen. Seit Ende November 2014 gab es an den bisher bestehenden Ladestationen bereits 1860 Ladevorgänge.

Nutzer eines E-Fahrzeugs können die Nutzung der Ladestationen im Rathaus, Zimmer 326, beantragen. Sie erhalten dann eine Karte, die die Ladestationen ohne weitere Kosten entspermt und das kostenlose Aufladen ermöglicht.

Der verwendete Strom wird von den Gemeindefunkwerken Oberhaching bezogen und stammt aus rein regenerativen und umweltfreundlichen Quellen aus Wasserkraft.

Mit dieser Maßnahme hofft die Stadt, einen weiteren Anreiz zur Nutzung von E-Fahrzeugen zu schaffen und so einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Auch die Stadt unterhält bereits zwei reine Elektroautos sowie ein Hybridauto.



Agenda 21

Repair Café macht keine Sommerpause

Auch beim dritten Treffen des Repair Cafés war der Ansturm ungebrochen und bis 16:00 Uhr nicht zu bewältigen. Deshalb wird das Repair Café keine Sommerpause machen, auch wenn einige Helfer urlaubsbedingt nicht zur Verfügung stehen.

Das nächste Treffen, mit leicht reduziertem Helferkreis, findet daher statt am:

5. August von 14:00 bis 16:00 Uhr in der Perspektive GmbH, Keplerstr. 2a.

Bei Rückfragen senden Sie bitte eine Nachricht per E-Mail an: repair-cafe@trueffeli.de.

Stadt spart CO₂ ein

Einsatz von LED in der Grundschule an der Ganghoferstraße

In dem Zeitraum vom 01.05.2015 bis zum 30.04.2016 wurde das Vorhaben „Sanierung der Innenbeleuchtung der Grundschule an der Ganghoferstraße in der Stadt Unterschleißheim“ vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) durch den Projektträger Jülich (PtJ) gefördert.

Ziel der Maßnahme war der Einsatz von LED-Beleuchtung in der Grundschule an der Ganghoferstraße, die gegenüber der vorhandenen Technik eine Stromverbrauchsreduktion um rund 73% und eine CO₂-Emissionsreduktion von 170 t in 20 Jahren ermöglicht. Die Innenbeleuchtung des Gebäudes entsprach nicht mehr dem Stand der heutigen Technik. Die Kosten beinhalten Demonstagen, Entsorgung und den Austausch der vorhandenen Leuchten und Leuchtmittel gegen LED-Technik. Neu geliefert und zusätzlich installiert wurden Präsenzmelder und teilweise elektrische Schutzvorkehrungen.

Zunächst wurde von einem Fachplanungsbüro der Ist-Zustand der Beleuchtung festgestellt. Dabei wurden der Stromverbrauch, die CO₂-Bilanz und die Wirtschaftlichkeit untersucht. Ein entsprechender Beschluss zur Umstellung auf LED wurde im Stadtrat getroffen.

Weitergehende Informationen erhalten Sie unter www.klimaschutz.de und unter www.ptj.de/klimaschutzinitiative-kommunen.



Neue Ausweise im Bürgerbüro eingetroffen

Alle Reisepässe, die bis einschließlich **12.07.2016**, und alle Personalausweise, die bis zum **14.07.2016** beantragt wurden, können ab sofort im Rathaus – Bürgerbüro – abgeholt werden. Möchten Sie einen Dritten mit der Abholung

beauftragen, verwenden Sie bitte zwingend die entsprechenden Vollmachten auf unserer Homepage für Personalausweis und Reisepass unter www.unterschleissheim.de/index.html?xml=/rathaus/formulare.xml. Beachten Sie bitte, dass Sie Ihr altes Ausweisdokument mitbringen müssen.

Forum

Ferien in der Stadtbibliothek

Postkartenaktion – Fotowettbewerb – Ferienquiz – Sommerferienleseclub

Ferien, Urlaub – endlich Zeit zum Lesen, Hören, Spielen! Die Stadtbibliothek hält für jeden etwas bereit und ist natürlich zu den gewohnten Zeiten geöffnet. Und wem im Urlaub der Lesestoff ausgeht, der kann sich am Urlaubsort in der eAusleihe schnell und bequem eBooks ausleihen.

Jedes Jahr freut sich unser Rabe Socke auf **Postkarten** aus Nah und Fern. Jede Karte erhält einen Platz auf unserer Weltkarte. Besonders schöne oder kreative Karten haben wieder die Chance auf einen Sonderpreis.

In diesem Jahr freuen wir uns erstmalig auch über Fotos, auf denen wir sehen, wo und wie unsere Bibliotheksbücher den Sommer verbringen. Auch die Fotos werden ausgehängt und eines davon wird im nächsten Jahr das Werbebild für den nächsten **Fotowettbewerb** sein.

In unserem **Ferienquiz** „Die Jagd beginnt!“ dreht sich alles um Räuber, Diebe und Detektive. Eine kleine Buchausstellung hilft bei der Beantwortung der kniffligen Fragen.

Der **Sommerferienleseclub** ist wie gewohnt für Kinder und Jugendliche von 7 – 15 Jahren geöffnet. Wer in den Sommerferien mindestens drei der ausgewählten Leseclub-Bücher liest und Fragen dazu beantwortet, erhält eine Urkunde.

Nähere Informationen zu unseren Ferienaktionen gibt es auch an der Information in der Stadtbibliothek. **Bei all unseren Ferienaktionen können jede Menge Buchgutscheine gewonnen werden!**

Die Stadtbibliothek wünscht einen sonnigen und erholsamen Sommer.

Interessantes und Überraschendes über Mariä Himmelfahrt Heimatmuseum am Sonntag, 7. August, geöffnet

Am Sonntag, den 7. August, ist das Heimatmuseum von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr für interessierte Besucher geöffnet.

In Gemeinden mit überwiegend katholischer Bevölkerung, vorwiegend in Bayern und im Saarland, ist Mariä Himmelfahrt am 15. August ein Feiertag. Auch manche evangelische Kirchen verbinden diesen Tag auf überraschende Art und Weise mit Maria.

Bei der Führung um 14 Uhr wird die Kunsthistorikerin Sandra Nägele Wissenswertes, Kurioses und Überraschendes über diesen Feiertag berichten.

Das Museumsteam freut sich auf viele Besucher. Eingang gegenüber der Post.

www.unterschleissheim.de

www.facebook.com/Unterschleissheim.de



Nachbarschaftshilfe
Unterschleißheim e.V.

Gruselabenteuer in der Mittagsbetreuung der NBH

Erinnerungen zum Jubiläum und Abschied
Abschied der Viertklässler

In ihrer letzten gemeinsamen Woche in der Mittagsbetreuung an der Michael-Ende-Schule haben die 14 Viertklässler mit ihren Betreuern zum Abschied einen gemeinsamen Ausflug unternommen. Der Fußweg führte am Dienstag, den 26.07.2016, der Jahreszeit entsprechend, zur Eisdielen Cellino. Mit dabei waren die Zehnjährigen Sara (Foto oben Mitte) und Bogdan (Foto vorn 2. v.l.). Beide sind gern in die Mittagsbetreuung gegangen, vor allem um nach der Schule noch ein bisschen Freizeit mit ihren Freunden zu verbringen.

Zeit für offene Fragen

Bogdan geht von Beginn seiner Schulzeit an in die Mittagsbetreuung der NBH und der Abschied fällt ihm sichtlich schwer. Am liebsten spielte er dort Gesellschaftsspiele oder tobte einfach nur im Garten. Ganz vernünftig schildert er aber auch die Vorteile der anschließenden Hausaufgabenbetreuung: „Wenn man mal was nicht weiß, kann

ich hier immer jemanden fragen“. Defizite können gemeinsam mit den Betreuerinnen aufgearbeitet werden und dies im engen Austausch mit verantwortlichen Lehrern und Eltern.

Das Gruselabenteuer

Was es mit dem Gruseln auf sich hatte, erklärt Bogdan: „Jeder durfte einmal eine Geistergeschichte erzählen. Die Vorhänge waren zugezogen, gespannt hörten alle den Geschichten zu, da öffnete sich plötzlich die Tür. Wir sind alle erschrocken und mussten dann lachen.“ Der Hausmeister der Michael-Ende-Schule konnte ja nicht ahnen, dass er sozusagen zum lebendig gewordenen Protagonisten in die Rolle des Geistes schlüpfte, als er den abgedunkelten Raum der Schüler-Mittagsbetreuung betrat.

Jubiläum – 25 Jahre Schüler-Mittagsbetreuung

Das Angebot der Mittags- und Hausaufgabenbetreuung der NBH hat dieses Jahr Jubiläum. Vor 25 Jahren begann die Schüler-Mittagsbetreuung mit fünf bis sechs Kindern in der Garderobe der Michael-Ende-Schule. Mittlerweile sind es 90 Kinder der ersten bis vierten Klasse, die allein dort nach Unterrichtsschluss betreut werden. Nimmt man die anderen Grundschulen dazu, sind es über 300 Schüler.

Der Ursprungsgedanke resultierte einmal daraus, den Eltern eine Unterrichtszeit bis 13:00 Uhr zu garantieren. Inzwischen können die Buchungszeiten bis 16:00 Uhr flexibel an den Alltag der

Eltern angepasst werden. Die seit 2009 angebotene Hausaufgabenbetreuung bis 16:00 Uhr löste schließlich bei vielen Eltern den Interessenskonflikt zwischen Arbeit und Familie. *Sophie Kompe*



Viertklässler der Michael-Ende-Schule verabschieden sich nach vier Jahren Schüler-Mittagsbetreuung.

Nachbarschaftshilfe Unterschleißheim e.V. / Alexander-Pachmann-Str. 40 / 85716 Unterschleißheim / Web: www.nbh-ush.de / E-Mail: buerob@nbh-ush.de / Telefon: 089 370 735 6 / Familienzentrum: mail@familienzentrum-ush.de / Telefon: 089/ 370 735-81 / -82



Bruckmannring 6
85764 Oberschleißheim
Tel. und Fax (0 89) 31 88 36 58
Handy (01 72) 1 34 98 57
www.beauty-time-kosmetikstudio.de

Couture Langzeit
Make-up

Lippen-Konturen
Augenbrauen - Feinsthärchen
Liplight
Lidstrich oben + unten Temptoo

inkl. Nachbehandlungen innerhalb 3 Monate

**REWE
CENTER
DEIN MARKT**

**ALLE ARTIKEL
NUR IM REWE CENTER
ERHÄLTlich**

**DER PREIS - EIN
QUELL DER FREUDE.**

Mineralwasser
versch. Sorten,
(1 l = 0,10)
12 x 0,7-l-Fl.-Kasten
zzgl. 3.30 Pfand

53% gespart

0.88



Türkei:
Zuckeraprikosen
extra süß,
Kennzeichnung siehe
Etikett, Kl. I,
(1 kg = 2.83)
350-g-Schale

Aktionspreis

0.99



Niederlande/
Belgien/
Österreich:
Gurke
Kl. I
Stück

Aktionspreis

0.49

Aus der Bedienungstheke



Schweine-Bauch
ohne Knochen
1 kg

Aktionspreis

4.99



Salakis
Schafskäse
versch. Sorten,
(100 g = 0.85-0.94)
180-200-g-Packung

26% gespart

1.69



Beeck Holsteiner
Matjessalat
100 g

Aktionspreis

0.99



Löwenbräu
Original, dunkel
oder alkoholfrei
(1 l = 1.00)
20 x 0,5-l-Fl.-
Kasten
zzgl. 3.10 Pfand

30% gespart

10.00

AUS EIGENER HERSTELLUNG:



Stangen-Lyoner
100 g

Aktionspreis

0.49



Bayr. Regensburger
100 g

Aktionspreis

0.49



Bayr.
Rostbratwurst
100 g

Aktionspreis

0.49

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln. Namen und Anschrift der Partnermärkte finden Sie unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77.

Mo bis Sa
von 7 bis 20 Uhr

85221 Dachau
Kopernikusstraße 2

82140 Olching-Geiselbullach
Hermann-Böcker-Str. 13

REWE.DE

CSU Unterschleißheim

Positionspapier Bebauung und Stadtentwicklung

Bei einer gemeinsamen Sitzung des CSU-Ortsvorstandes und der CSU-Stadtratsfraktion wurde über eines der für die Stadt Unterschleißheim wichtigsten Themen gesprochen: Wie soll es weitergehen mit der Bebauung? Dazu nehmen wir in einem zehn Punkte umfassenden Positionspapier Stellung:

1. Die CSU Unterschleißheim strebt eine kontrollierte und moderate Entwicklung der Bevölkerung Unterschleißheims an.
2. Deshalb werden wir auch sehr behutsam mit jeder weiteren Ausweisung von Baugebieten umgehen.
3. Einmal ausgewiesenes Baurecht sollte Baurecht bleiben.
4. Eine Umwidmung von Gewerbeflächen in Wohngebiete im größeren Stil lehnen wir ab, weil Unterschleißheims Finanzkraft in erheblichem Maße auf die Gewerbesteuer zurückzuführen ist.
5. Wir sind für die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum. Die Ausweisung von Baurecht für bezahlbaren Wohnraum soll immer unter der Prämisse betrachtet werden, dass es keine Möglichkeit gibt, den gesamten Siedlungsdruck zu bedienen.
6. Die Flächen im Valentinspark sind für die CSU Unterschleißheim für jegliche Bebauung tabu,

davon ausgenommen ist nur das von der Fraktion vorgeschlagene Café am See.

7. Grundsätzlich setzen wir hauptsächlich auf eine moderate Nachverdichtung unter Berücksichtigung städtebaulicher Kriterien, Ortsrandbebauung in größerem Stil lehnen wir ab.

8. Die Infrastruktur für jede neu geschaffene Wohnung muss im Vorfeld auf ihre Leistungsfähigkeit überprüft und gegebenenfalls ertüchtigt werden.

9. Der Lärmschutz muss bei allen Baumaßnahmen immer mit berücksichtigt werden.

10. Die Verlegung der Michael-Ende-Schule auf das Gelände zwischen Carl-Orff-Gymnasium und Waldfriedhof halten wir für erstrebenswert, um alle Möglichkeiten der Entwicklung eines attraktiven Stadtkerns weiter in der Hand zu haben.

Für viele dieser Dinge sprechen wir uns schon seit Jahrzehnten erfolgreich aus, in den 24 Jahren unter dem heutigen Altbürgermeister Rolf Zeitler (der ebenfalls mit bei der Sitzung anwesend war), gab es jedenfalls eine moderate Entwicklung der Stadt. Mit diesen zehn Positionen sind wir überzeugt, das Richtige für unsere Stadt zu tun.

Theo Pregler, Baureferent

*Dr. Friedrich Kiener, Fraktionsvorsitzender
Stefan Krimmer, 2. Bürgermeister*



V.l.n.r.: Joseph Diehl, Rolf Zeitler, Axel Mulfinger, Dr. Friedrich Kiener, Theo Pregler, Anton Negele, Sascha Allwein, Brigitte Weinzierl, Jost Kutscher, Ludwig Geier, Manfred Utz, Gabriele Wolf, Ludwig Pettinger, Christine Pregler, Michael Schessl, Thomas Bittner, Stefan Krimmer

FOS/BOS Unterschleißheim

Abschlussgottesdienst

Am 07.07.2016 fand im Innenhof der FOS/BOS Unterschleißheim ein Abschlussgottesdienst für Abiturienten, Eltern und Lehrkräfte statt, den die Fachschaft Religion mit der Unterstützung einiger engagierter Schüler der zwölften Jahrgangsstufe und weiteren Lehrkräften vorbereitet hatte. In einem kurzen Theaterstück behandelten die Schüler die Frage, wie es nun, nach dem Bestehen des Fachabiturs, im Leben weitergehen sollte. Das Ganze wurde abgerundet durch eine Andacht von Herrn Pfarrvikar Zirkelbach aus der Pfarrei St. Korbinian Lohhof. Die Gäste zeigten sich begeistert von der kreativen Vorbereitung und Umsetzung des Gottesdienstes.

Michael Schröcker



Maria-Magdalena-Haus Unterschleißheim

Kirchcafé und mehr

**Genießen wie im Urlaub –
Sonntag, 7. August 2016**

Am ersten Augustsonntag, mitten in den Sommerferien können alle Daheimgebliebenen bei unserem „Kirchcafé und mehr“ Ferienstimmung tanken. Unsere kulinarische Reise steht in diesem Jahr unter dem Motto „Muffins-Varianten aus aller Welt“. Es erwarten Sie salzige Miniküchlein mit knackigen Salaten sowie süße Muffins-Spezialitäten aus verschiedenen Ländern. Gleich nach dem Gottesdienst gibt es gegen 11.30 Uhr im Maria-Magdalena-Haus Mittagessen sowie natürlich Kaffee und Kuchen. Schauen Sie vorbei und genießen sie zu Hause Urlaubsfreuden aus allen Ecken des Globus. Wir freuen uns auf Sie!

Heike Köhler

Möbellösungen passend für Sie

Idee_
Planung_
Fertigung_
Montage_

möbelidee

www.moebelidee.de | Tel. 089 31205287
Pflaumstraße 8 | 80995 München/Feldmoching

Netto
Marken-Discount

In Teilen
dieser Ausgabe
liegt der neue
NETTO-Prospekt
bei.

Am 17.7. ist Mara aus ihrem
Einzimmer-Appartement ausgezogen.
Sie wohnt jetzt in einer ziemlich coolen WG.
Es freuen sich:

Mama, Papa, Dejan, Oma und Opa, Gazi
und die ganze Welt.

Herzlich willkommen, kleine Mara!

IMPRESSUM

Landkreis-Anzeiger GmbH
Einsteinstraße 4
85716 Unterschleißheim-Lohhof
Telefon 0 89/32 18 40-0
Telefax 0 89/317 11 76
info@landkreis-anzeiger.de

Druck: Mayer & Söhne Druck-
und Mediengruppe GmbH & Co. KG,
Oberbernbacher Weg 7
86551 Aichach

Zurzeit ist Preisliste Nr. 67 gültig.

Alle mit Namen gezeichneten Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und erscheinen ausschließlich unter dessen Verantwortung. Für alle übrigen Artikel ist im Sinne des Pressegesetzes Herr Peter Zimmermann, Einsteinstr. 4, 85716 Unterschleißheim, verantwortlich. – Für unverlangt eingesandte Manus-

kripte, Fotos und Berichte übernimmt der Verlag keine Gewähr, es erfolgt keine Rücksendung.

© für Texte und von uns gestaltete Anzeigen beim Verlag. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier.

UNABHÄNGIG – ÜBERPARTEILICH